

Sicherheitslage weiter gut

Zahl der Eigentumsdelikte stieg deutlich an, viele Ermittlungserfolge

HÜNFELD. Die Sicherheitslage in Hünfeld für die Bevölkerung ist weiterhin gut. Zu dieser Einschätzung kamen der Leiter der Polizeistation Hünfeld, Erster Polizeihauptkommissar Thilo Wehner, und der Schutzmann vor Ort, Werner Hühner, im Arbeitsgespräch mit Bürgermeister Benjamin Tschesnok und dem Leiter der Ordnungsbehörde der Stadt Hünfeld, Bastian Bayer.

Die Anzahl der Delikte im vergangenen Jahr ist zwar angestiegen, dennoch sei dies kein Grund zur Beunruhigung, fasste der Leiter der Polizeistation die Situation zusammen. Die Zahl der Delikte kletterte insgesamt von gut 730 in 2021 im Altkreis Hünfeld auf 832 im vergangenen Jahr. Die Anstiege gab es vor allem im Bereich der Eigentumsdelikte mit kleinen Diebstählen, von denen häufig Verkaufsstellen ohne Personal betroffen waren. Rohheitsdelikte wie Körperverletzungen gibt es dagegen relativ wenige und deren Zahl ist weiter rückläufig. Auch beim Missbrauch von Betäubungsmitteln sei die Zahl der Fälle zwar über-



Im Gespräch über die Sicherheitslage in Hünfeld: Bürgermeister Tschesnok, Ordnungsamtsleiter Bastian Bayer, der Leiter der Polizeistation Hünfeld Erster Polizeihauptkommissar Thilo Wehner und der Schutzmann vor Ort, Werner Hühner.

schaubar, dennoch müsse aber gerade in diesem Bereich von einem gewissen Dunkelfeld ausgegangen werden, betonte Wehner. Hier arbeite die Polizei eng mit den Schulen, auch im Präventionsbereich, zusammen. Im Gespräch wurde auch bestätigt, dass in den Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete in Hünfeld die Lage aus polizeilicher Sicht ruhig ist. Bei den gegenwärtig festgestellten Einbrüchen konzentriert

sich das Ermittlungsgeschehen der Polizei sowohl auf mögliche überörtliche Tätergruppen als auch auf heimische Täter, die bereits im Blickfeld der Polizei stünden. In vielen Fällen konnten bereits Ermittlungserfolge erzielt und Tatverdächtige ermittelt werden. Auf gutem Weg sehen sich sowohl die Polizei als auch die Stadt Hünfeld beim Kompass-Projekt, um auch der gefühlten Sicherheit der Bürger Rechnung zu tragen. Eine wissen-

schaftlich begleitete Umfrage sei durchgeführt worden, Stadt und Polizei bemühten sich, wieder einen freiwilligen Polizeidienst anbieten zu können und die Gespräche in den gebildeten Arbeitsgruppen werden geführt. Die Themen des Arbeitsgesprächs waren auch das Zusammenwirken von Polizei und Ordnungsbehörde bei der Verkehrsüberwachung und die Erneuerung der Videoschutzanlage am Hünfelder Bahnhof.



Spielplätze auf dem Prüfstand

HÜNFELD. Die Kommission für Kinder und Jugendangelegenheiten der Stadt Hünfeld und Vorsitz von Stadträtin Karin Grosch hat im Rahmen ihrer vor Ort Termine wieder mehrere Spielplätze im Stadtgebiet besucht. Die Kommission, die je zur Hälfte aus sachkundigen Einwohnern und Mandatsträgern der Stadt Hünfeld besteht, begutachtet die Spielplätze und macht Vorschläge an den Magistrat zur Verbesserung der Spielplätze. Kürzlich war die Kommission unterwegs am Spielplatz Kastanienallee in Hünfeld, im Bürgerpark

und am Spielplatz in Michelsrombach. Im Bürgerpark berät die Kommission über den möglichen Standort einer Schaukel für Rollstuhlfahrer, die durch die Dr. Hans und Hildegard Medler Stiftung finanziert werden soll. Nach Angaben von Stadträtin Grosch soll das große Spielgerät noch in diesem Jahr installiert werden. Beraten wird die Kommission durch die ständige Sachbearbeiterin Petra Richter-Rehberg und den Schreiner vom städtischen Bauhof, Peter Ritz, der für die Wartung und Unterhaltung der Spielgeräte zuständig ist.

Kolpingfamilie feiert 160 Jahre

HÜNFELD. Die Hünfelder Kolpingfamilie feiert am Samstag, 14. Oktober, den 160. Jahrestag ihrer Gründung. Beginn ist um 16 Uhr in der St.-Jakobus-Kirche mit einem Festgottesdienst. Anschließend wird vor der Stadthalle Kolpinghaus der verstorbenen Mitglieder gedacht. Nach einem Würstbuffet gibt es Ansprachen und Grußworte. Im Laufe des Abends wird die Geschichte, Entwicklung und Bedeutung der Hünfelder Kolpingfamilie von der Gründung 1863 bis in die

heutige Zeit in heimischer Mundart nachgezeichnet. Die Kolpingbrüder Berthold Schwalbach und Dietmar Weidenböner haben alte Protokollbücher und Schriften zur Hand genommen und dabei viel Wissenswertes aufbereitet. Musikalisch unterhalten die Rückerser Dorfmusikanten. Anmeldung zu den Feierlichkeiten bis Donnerstag, 5. Oktober, im Pfarrbüro St. Jakobus, per Mail info@kolpingfamilie-huenfeld.de oder auf dem Anrufbeantworter unter Telefon (06652) 91 67 80.

Mit 94 Jahren noch immer aktiv

Friseur Urbing feierte Geburtstag

HÜNFELD. Der Großteil an Gratulationen von betagten Bürgern durch den Bürgermeister findet meistens in der Wohnung der Senioren statt. Jean-Pierre Urbing lud zu seinem 94. Geburtstag allerdings zu Sektempfang und Schnittchen in seinen Frisörsalon in Hünfeld ein.

Im Herbst 1943 begann er die Ausbildung zum Friseur, machte später seinen Meister und lernte auf einem Seminar in Hamburg seine aus Lauterbach stammende Frau Marilli kennen, die er 1956 heiratete. Gemeinsam ließen sie sich in Hünfeld nieder, auch sein Sohn erlernte das Handwerk und wurde Friseurmeister in der Haunestadt. Bürgermeister Benjamin Tschesnok zeigte sich begeistert von Urbing, der

sich nach wie vor um die Frisuren seiner Kunden kümmere. Auch Landtagsabgeordneter Thomas Hering war vor Ort, um sich ein Bild vom vitalen Auftreten von Urbings zu machen, der sichtlich guter Laune von seinem Arbeitsalltag erzählte. Tschesnok wisse jetzt auch, warum er bei seiner Tour an den Weihnachtstagen, bei der er Hünfelder Bürger über 90 Jahren in ihrem Zuhause besuche, Frisörmeister Urbing in den vergangenen Jahren nicht antraf: „Sie waren wahrscheinlich im Salon beim Haare schneiden“, so der Verwaltungschef und wünschte Urbing weitere gesunde und aktive Jahre. So lange es ihm Spaß mache, natürlich in seinem Salon als Frisör.



Bürgermeister Tschesnok gratulierte Jean-Pierre Urbing zum 80-jährigen Berufsjubiläum gemeinsam mit den Wahlkreisabgeordneten im Hessischen Landtag, Thomas Hering (v.l.n.r.)

GOTTESDIENSTZEITEN

Rudolphshan, Sa. 30.09., 17.30 Uhr Beichtgelegenheit, 18 Uhr Vorabendmesse
Michelsrombach, So., 01.10., 9.30 Uhr Beichtgelegenheit, 10 Uhr Hochamt
Hünfeld, Evangelische Kirchengemeinde, So., 01.10., 10 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl
Hünfeld, Bibelgemeinde NordRhön, Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, zeitgleich Kinderstunden für Kinder von 3-11 Jahren, während der Woche Hauskreise in Hünfeld und Umgebung. Orte und Zeiten sind im Internet zu finden unter <https://www.bibelgemeinde.de/veranstaltungen/>
Großenbach, So., 01.10., 10.30 Uhr Hl. Messe zum Erntedank, anschl. Erntedankfest; Do., 12.10., 18 Uhr Rosenkranzgebet, So., 15.10., 9 Uhr Hl. Messe

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Sitzung des Ortsbeirates Roßbach

Sitzungstermin: Mittwoch, 4. Oktober 2023, 19:00 Uhr
Raum, Ort: Vereinshaus Roßbach, Weinbergstr. 5 a, 36088 Hünfeld

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung des Protokolls vom 29. März 2023
3. Stand der Baumaßnahme Ulsterstraße
4. Finale Gestaltung des Dorfbrunnens
5. Terminfindung zur Renovierung der Leichenhalle
6. Landratswahl und Wahl zum hessischen Landtag am 08. Oktober 2023
7. Sonstiges

gez. Wolfgang Sagert, Ortsvorsteher

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notfallambulanz

Die Hünfelder Helios St. Elisabeth Klinik Hünfeld verfügt über eine rund um die Uhr besetzte Notfallambulanz mit Chirurgen, Internisten und Gynäkologen. Die Menschen in der Region können sich somit bei medizinischen Problemen 24 Stunden rund um die Uhr auch an Wochenenden und Feiertagen an die Notfallambulanz der Klinik wenden.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Fulda

Tel. (0661) 19292, Mo, Di, Do ab 19 Uhr bis 7 Uhr am nächsten Tag, Mi ab 14 Uhr Wochenende, Fr. ab 18 Uhr bis Mo. 7 Uhr

Apotheken-Notdienst:

Bereich Hünfeld / Altkreis Hünfeld:
29.09. bis 05.10., Adler Apotheke, Eiterfeld
06.10. bis 12.10., Kegelspiel Apotheke, Hünfeld

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst für den Bereich Hünfeld:

Servicenummer 0180/5607011 (gebührenpflichtig).

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

30.09. bis 01.10., Großtierpraxis Dr. Jahn-Falk/Dr. Bierhorst, Tel. 06657 / 919040
Kleintiere Notdienst zu erfragen beim Haustierarzt, Samstag ab 19 Uhr bis Montag 6 Uhr
03.10., Tierarztpraxis Hünfelder Land, Dr. med. vet. Fabian Kunz, Tel. 06652 / 2287, Montag ab 19 bis Mittwoch 6 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei	Tel. 1 10
Polizeistation Hünfeld	Tel. 9 65 80
Feuerwehr	Tel. 1 12
Ärztliche Notdienstzentrale Fulda, Wörthstr. 1	Tel. 1 92 92
Notarztwagen	Tel. 1 12
Krankentransport	Tel.: 06 61/19 - 2 22
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband, Hünfeld	Tel. 9 67 00
HELIOS St. Elisabeth Klinik	Tel. 98 70
Stadtverwaltung Hünfeld	Tel. 18 00
Stadtwerke Hünfeld	Tel. 18 00
Eigenbetrieb Abwasseranlagen der Stadt Hünfeld	Tel. 18 00
Ortsgericht jeweils mittwochs von 15 bis 18 Uhr	Tel. 180 870
Schiedsmann	Tel. 84 80
Franz-Georg Brandt, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung, kostenlose Beratung Rentenanspruchstellung	Tel. 9859633
Matthias Müller, Beratung „Schutz von Wespen, Hummeln, Wildbienen und Hornissen“	Tel. 72050

Kirchengemeinden:

Kath. Pfarrei Hl. Maria Magdalena	
Hünfelder Land, Zentrales Pfarrbüro St. Jakobus	Tel. 992230
Bonifatiuskloster	Tel. 9 40
Ev. Pfarramtsbüro Hünfeld	Tel. 23 85
Ev. Pfarramt I Hünfeld	Tel. 23 87
Ev. Pfarramt II Hünfeld	Tel. 27 96
Telefonseelsorge	Tel. (08 00) 1 11 01 11

INFOS AUS DEM RATHAUS

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag: 8 bis 13 Uhr
Dienstag: 8 bis 13 Uhr und 14.30 bis 17 Uhr
Mittwoch: 8 bis 13 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8 bis 13 Uhr
Telefon (06652) 180-555

Standesamt

Telefon (06652) 180-132 oder per E-Mail an standesamt@huenfeld.de, Öffnungszeiten wie Stadtverwaltung, Terminvereinbarungen auch online möglich unter www.huenfeld.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr
Donnerstag: 14 bis 18 Uhr
Telefon (06652) 180-0 oder per E-Mail an stadt@huenfeld.de

Öffnungszeiten des Wertstoffhofs der Stadt Hünfeld:

Dienstag: 15.30 bis 17.30 Uhr
Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr
Samstag: 10 bis 15 Uhr
Telefon (06652) 180-175

Öffnungszeiten Kompostieranlage:

Dienstag: 15.30 bis 17.30 Uhr
Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr
Samstag: 10 bis 15 Uhr
Die Kompostierungsanlage ist während der Öffnungszeiten unter Telefon (06652) 180-938 erreichbar.

Öffnungszeiten Stadtwerke:

Kundenzentrum Lindenstraße 8
Mo-Di: 8 bis 17 Uhr
Mi: 8 bis 13 Uhr
Do: 8 bis 18 Uhr
Fr: 8 bis 13 Uhr
Telefon (06652) 180-220 oder per E-Mail an vertrieb@stadtwerke-huenfeld.de.
Störungsdienst: (06652) 180-230

Öffnungszeiten Hallenbad:

montags von 17 bis 21 Uhr, dienstags von 13 bis 16 Uhr, mittwochs von 8 bis 21 Uhr, donnerstags und freitags von 13 bis 21 Uhr, samstags und sonntags von 8 bis 17 Uhr. Das Hallenbad hat am Dienstag, 3. Oktober, geschlossen.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Hünfeld:

Montag: 11 bis 14 Uhr und 16 bis 19 Uhr
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr
Freitag: 9 bis 15 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat: 10 bis 12 Uhr
Telefon (06652) 180-183

ÖFFENTLICHE MUSEEN & GALERIEN

Konrad-Zuse-Museum mit Kreis- und Stadtgeschichte: Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 15 bis 17 Uhr. Das Konrad-Zuse-Museum hat am Dienstag, 3. Oktober, geschlossen.

Museum Modern Art: Neue Dauerausstellung in den Pavillons (ganzjährig). Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. Museum Modern Art: Neue Sonderausstellung „Weltenschöpfer“ (bis 31. Dezember)

Bahnmuseum: Öffnungszeiten: jeden ersten Sonntag im Monat bis Oktober, 16 bis 18 Uhr, für Gruppenführungen: Telefon 06652 9198480